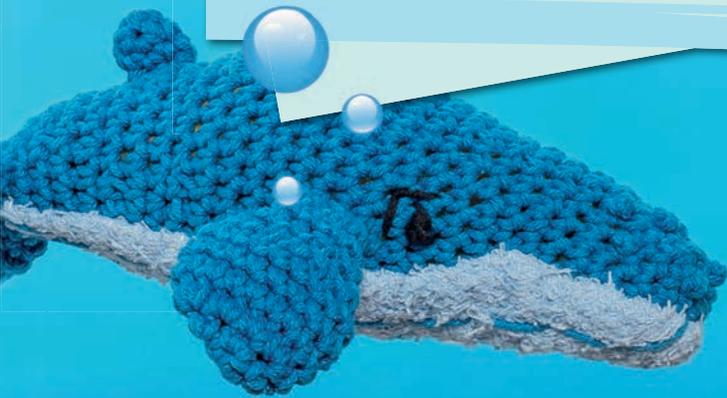


MEGAN KREINER

Witzige

HÄKELTIERE

für die Badewanne



Weltbild

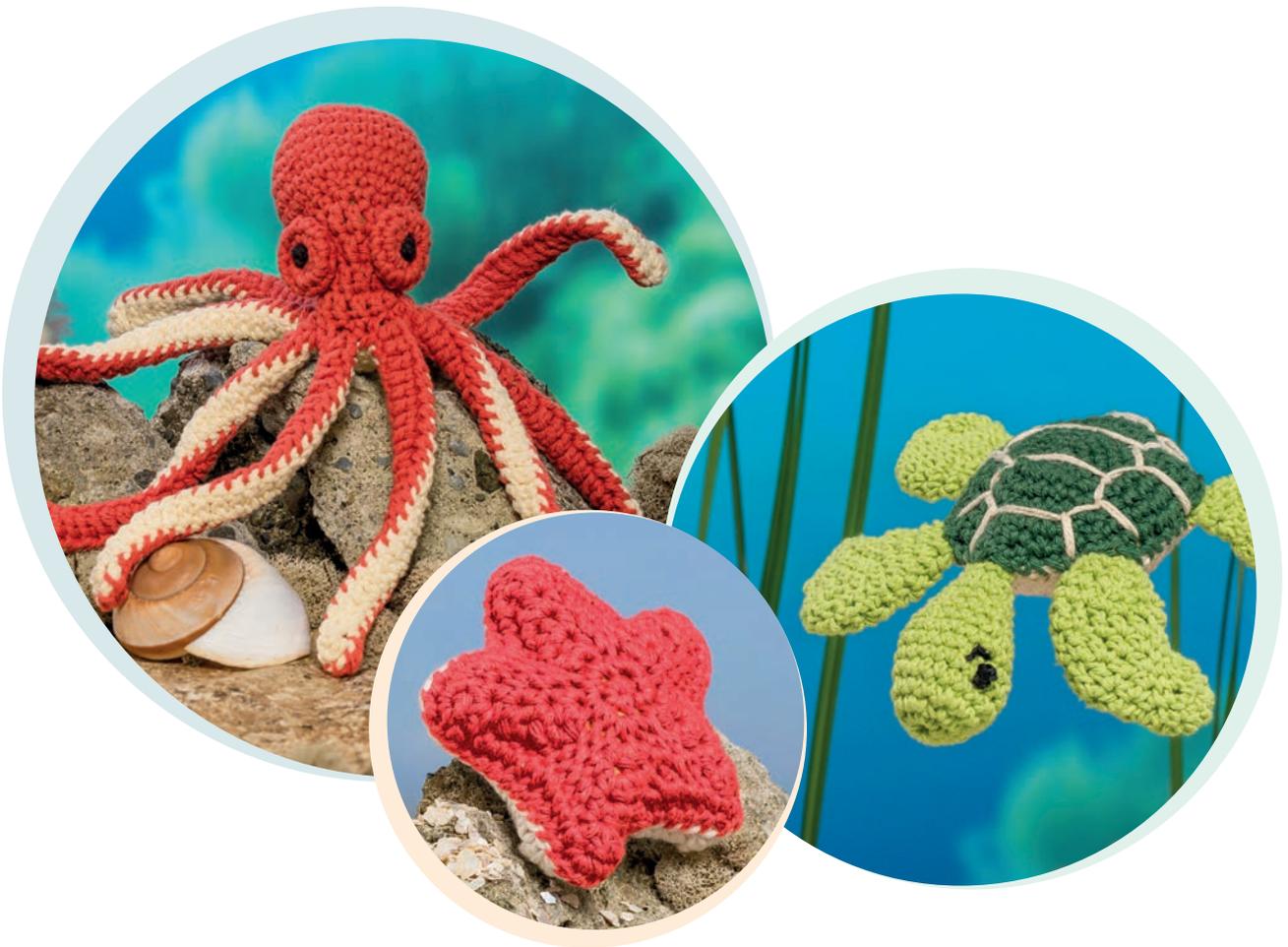
Witzige
HÄKELTIERE
für die Badewanne



MEGAN KREINER *Witzige*

HÄKELTIERE

für die Badewanne



Weltbild



Widmung

Für meine beiden Wasserratten James und Emily

Titel der Originalausgabe
Bathtime Buddies – 20 Crocheted Animals from the Sea
Zuerst veröffentlicht 2014 in den USA von Martingale & Company, Bothell, WA, USA (www.martingale-pub.com)

Diese Ausgabe wurde vermittelt durch Claudia Böhme Rights & Literary Agency, Hannover (www.agency-boehme.com).

Copyright © 2014 by Megan Kreiner

Deutsche Erstausgabe

Copyright der deutschen Übersetzung:
© 2015 Weltbild Retail GmbH & Co. KG,
Steinerne Furt 68–72, 86167 Augsburg
Übersetzung und Redaktion der deutschen Ausgabe:
Helene Weinold, Violau
Satz: Joe Möschl, München
Umschlaggestaltung: Atelier Seidel, Teising,
atelier-seidel.de
Layout: Connor Chin
Fotos: Brent Kane
Illustrationen: Sue Mattero, Cheryl Fall, Megan Kreiner

Gesamtherstellung:
Neografia, a. s. printing house, Martin
Printed in the EU
ISBN 978-3-8289-8018-1

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein ähnliches Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Einkaufen im Internet:
www.weltbild.de

Inhalt



Vorwort	6
Material und Werkzeug	7
Häkeltaschen	11
Näh- und Zierstiche	18
Der letzte Schliff	20
So pflegen Sie Ihre Häkeltiere	23

Die Projekte

Seestern	25
Guppys	27
Rochen	29
Qualle	33
Seepferdchen	35
Wasserschildkröte	39
Anglerfisch	43
Krake	45
Manati	49
Fischotter	51
Hummer	56
Blaue Schwimmkrabbe	57
Schwertfisch	61
Delfin	63
Narwal	67
Blauwal	69
Orca	73
Weißer Hai und Hammerhai	75
Taucher	79
Meerjungfrau	83
Vorlagen	87
Schwierigkeitsgrade	92
Abkürzungen	92
Die Autorin	93
Danksagung	93

Vorwort

Plitsch, platsch, pitschenass – Häkeltierebadespaß! Die Badezeit ist in unserem Haus immer ein Riesenvergnügen, und eine Wanne voller Schaum regt offensichtlich zu allen Arten fantasievoller Spiele an.

Diese Sammlung von Wassertieren ist voll von Tipps und Techniken, wie Sie weiche, badetaugliche Spielsachen aus kindersicheren Materialien und ohne Gefahren für Babys anfertigen können (und wie sich die gleichen Modelle für den Gebrauch an Land abwandeln lassen).

Ich hatte viel Spaß beim Entwerfen und Häkeln dieser Projekte und hoffe, dass Sie mit ebenso viel Vergnügen eine ganze Badewanne mit Meerestier zum Baden und Spielen für Ihre Familie füllen werden.



Material und Werkzeug

Wenn Sie gerade erst zu häkeln anfangen, sind Sie hier genau richtig. Denken Sie beim Kauf von Material für Ihr erstes Häkelprojekt immer daran: Qualität geht vor Quantität. Sie brauchen nicht viel Garn, um diese Spielsachen anzufertigen, deshalb lohnt es sich, für diese ganz speziellen Modelle in besonders hochwertiges Material zu investieren.

Garn und Maschenprobe

Die Auswahl des Garns für ein Projekt gehört schon zum Spaß am Schaffen eines ganz persönlichen Modells dazu. Es empfiehlt sich immer, in die Überlegungen zum Material auch das Alter des Empfängers einzubeziehen. Für sehr kleine Kinder, die gern alles in den Mund stecken, sind Naturfasern wie Baumwolle oder Wolle (sofern keine Allergie vorliegt) eine gute Wahl.

Garne für Badewannenspielzeug

Bei Modellen, die in der Wanne landen sollen, vertrauen Baumwoll- oder Baumwollmischgarne (z.B. aus Baumwolle mit Hanf- oder Bambusfasern oder Baumwoll-Synthetik-Mischungen) ein längeres Bad im heißen Wasser gut. Wählen Sie Garne mit besonders weichem Griff, die sich angenehm auf der Haut anfühlen.

Garne für Spielsachen außerhalb der Badewanne

Wenn Ihr Häkeltier nur an Land genutzt werden soll, haben Sie eine weitaus größere Auswahl an Garnen. Mischgarne sind wundervoll, weil sie oft die besten Eigenschaften der jeweiligen Fasern verbinden. Synthetikgarne eignen sich ebenfalls ausgezeichnet für Spielsachen, weil sie pflegeleicht und im Allgemeinen weniger teuer sind als Naturfasergarne.

Maschenprobe

Um die Größe eines Häkeltiers anzupassen, können Sie ein dickeres oder dünneres Garn wählen. Wenn Sie beispielsweise eine ganze Delfinfamilie häkeln wollen, könnten Sie für die Kinderschar ein Garn mit 125 g Lauflänge pro 50-g-Knäuel und eine 3-3,5 mm starke Häkelnadel verwenden. Der Blauwal bekommt durch ein dickes Garn und eine 5,5 mm starke Häkelnadel eine wahrhaft beeindruckende Größe. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie der Garnstärkentabelle auf Seite 92.

Für manche Modelle in diesem Buch werden Stoffteile nach Schnittmustern zugeschnitten und an die Häkelteile genäht. Möglicherweise müssen Sie die Schnitte mit dem Fotokopierer vergrößern oder verkleinern, damit sie zu Ihrer Häkelarbeit passen, wenn Sie mit einer anderen Maschenprobe arbeiten.

Die meisten Projekte in diesem Buch erfordern ein Garn mittlerer Stärke (LL ca. 115 m/50 g) und Nadel-

stärke 3,5-4 mm, aber Sie werden feststellen, dass die Maschenprobe für derartige Garne je nach Hersteller ganz unterschiedlich ausfallen kann. Passen Sie dann die Nadelstärke entsprechend an, sodass ein dichtes Maschenbild entsteht. Es ist immer besser, auf Nummer sicher zu gehen und eine dünnere Häkelnadel zu verwenden, damit das Füllmaterial nicht nach außen dringt.

Als Faustregel gilt: 115 m Garn reichen normalerweise bei weitem für ein Häkeltier.

Füllmaterial

Die Wahl des Füllmaterials hängt ebenfalls davon ab, ob das Modell badetauglich sein soll oder nicht.

Badespielzeug

Alle Badespielsachen in diesem Buch sind mit 2,5 cm großen Schaumstoffwürfeln gefüllt, die aus einer Schwammunterlage für Babys geschnitten wurden. Eine solche Unterlage ergibt genügend Füllmaterial für etwa vier Tiere (Bezugsquelle siehe Seite 93). Ein zusätzlicher Vorteil: Dieser Schaumstoff ist schimmelresistent und hilft, Ihre Spielsachen zwischen Tauchgängen und Trockenphasen sauber zu halten. Ich rate von Zelluloseschwämmen (oder von Stücken aus gepressten, trockenen Schwammtüchern) zum Füllen Ihrer Häkeltiere ab. Solche Schwämme trocknen leicht aus und werden hart, sodass Ihr Spielzeug im trockenen Zustand nicht mehr anschmiegsam wäre. Tipps zum Pflegen und Trocknen Ihrer Häkelmodelle finden Sie auf Seite 23.



Eine Badeunterlage aus Schaumstoff für Babys ergibt, in kleine Stückchen geschnitten, ein ausgezeichnetes Füllmaterial für Ihr Badespielzeug.

Spielsachen fürs Trockene

Ebenso wie beim Garn können Sie auch beim Füllmaterial unter verschiedenen Möglichkeiten wählen. Die meisten Hobby- und Stoffgeschäfte bieten Kunstfaserfüllwatte an. Viele von ihnen haben inzwischen auch Alternativen aus Naturfasern – sogar in Bio-Qualität – im Sortiment. Das Internet ist eine Fundgrube für spezielle Füllmaterialien wie Bio-Wolle oder -Baumwolle.



Füllmaterial aus Synthetikfasern, Baumwolle und Wolle (von links nach rechts)

Leider scheint schwarze Füllwatte für Spielsachen in dunklen Farben ein ziemlich seltenes Gut zu sein, und weiße Füllwatte schimmert – sofern Sie nicht superfest häkeln – nach außen durch, was nicht schön aussieht. Für schwarze und braune Modelle haben wir daher andere Möglichkeiten.

- Ein altes schwarzes T-Shirt ergibt, in kleine Stücke geschnitten, ein brauchbares Füllmaterial. Und es kostet nichts!
- Wenn Sie nicht allzu viel schwarzes Füllmaterial brauchen, können Sie ungesponnene schwarze Wolle verwenden. Sie ist nicht ganz billig, aber eine gute Wahl, wenn Sie nur natürliche Materialien für Ihr Projekt einsetzen wollen.
- Verwandeln Sie schwarzes Baumwoll-Volumenvlies (z.B. Hobbs Bonded Fibers Heirloom 80/20 Black Cotton Quilt Batting) in Füllmaterial. Schneiden Sie einfach ein Stück davon ab und bürsten Sie es mit einer Fellpflegebürste („Slicker brush“) bauschig auf. Das Ergebnis sind flauschige schwarze Flocken, mit denen Sie Ihr Modell ausstopfen können. Das Bürsten macht ein wenig Arbeit, aber das Ergebnis ist die Mühe wert. Denken Sie daran, ein altes Tuch unter das Vliesstück zu legen, bevor Sie zu bürsten anfangen, um die Arbeitsfläche nicht zu zerkratzen. Wenn Sie keine derartige Bürste zur Hand haben, können Sie das Vlies auch mit einer Schere in 15–25 mm große Stücke schneiden.

Rasseln & Co. (nicht für Badespielzeug)

Besonderen Pfiff bekommen Ihre Häkeltiere, wenn Sie fertige Glöckchen, Rassel- oder Quietscheinsätze einbauen.



Quietsch- und Rasseinsätze für Kuschtiere

Häkelnadeln

Häkelnadeln gibt es in vielen verschiedenen Größen, Farben und Materialien. Ich bevorzuge Metallnadeln, weil sie stabil sind und sich beim Häkeln nicht verbiegen. Nehmen Sie die Häkelnadeln vor dem Kauf nach Möglichkeit in die Hand, um sicherzugehen, dass Sie bequem damit arbeiten können.

Wenn Sie feststellen, dass Ihre Hand nach längerem Häkeln schmerzt, lohnt sich ein Blick auf die verschiedenen Sortimente an ergonomischen Häkelnadeln.



Eine Auswahl an Häkelnadeln. Beachten Sie, dass die ergonomischen Modelle einen breiteren Griff haben als die traditionellen Häkelnadeln.

Die Angabe der Nadelstärke in Millimetern – meist auf die Nadel aufgedruckt oder eingepreßt – ist besonders genau. Vor allem im anglo-amerikanischen Raum sind jedoch auch andere Systeme wie Ziffern oder Buchstaben gebräuchlich. Für die Projekte in diesem Buch habe ich eine amerikanische Nadel der Stärke F-5 verwendet, was einer Stärke von 3,5-4 mm entspricht. Weil Sie Kuschtiere und keine Kleidungsstücke häkeln, sind die Maschenprobe und die endgültige Größe des Modells nicht entscheidend. Achten Sie nur darauf, fest zu häkeln, sodass ein dichtes Maschenbild entsteht, damit das Füllmaterial nicht durchschimmert.

Rundenzähler und Maschenmarkierer

Die meisten dieser Modelle werden in Spiralarunden gehäkelt. Ein Rundenzähler und Spaltringe oder Sicherheitsnadeln zum Markieren des Rundenbeginns helfen, den Überblick zu behalten, an welcher Runde Sie gerade arbeiten. Mit den Spaltringen können Sie auch die Kanten zweier Häkelteile beim Zusammennähen zusammenhalten.



Mit Rundenzähler und Spaltringen als Maschenmarkierer behalten Sie den Überblick über den Fortschritt Ihrer Häkelarbeit.

Haftnotizen und Bleistift

Ich habe immer einen kleinen Stapel Haftnotizen und einen Druckbleistift in meiner Handarbeitstasche. So kann ich, wenn ich meine Arbeit zwischendrin unterbrechen muss, eine Haftnotiz auf die entsprechende Seite im Buch kleben und darauf genau notieren, an welcher Stelle der Anleitung ich aufgehört habe. Manchmal zeichne ich nur einen Pfeil auf den Haftzettel und richte ihn auf die aktuelle Reihe aus: So finde ich die richtige Stelle sofort, wenn ich meine Arbeit wieder aufnehme.

Sicherheitsaugen aus Kunststoff (nicht für Badespielzeug)

Sicherheitsaugen aus Kunststoff gibt es in Hobbygeschäften und über das Internet zu kaufen. Meine liebste Einkaufsquelle dafür ist der Etsy-Shop 6060, der diese Augen in verschiedenen Größen und Farben anbietet, die ansonsten nur schwer zu finden sind. Die Sicherheitsaugen sind so konstruiert, dass sie sich normalerweise nicht mehr lösen, sobald die Befestigungsscheibe fixiert ist. Für Kinder unter drei Jahren empfehle ich trotzdem unbedingt Filzkreise oder Knötchenstiche als Augen (siehe Seite 18), weil die Kleinen an den Plastikaugen ersticken können.

Bei Badespielzeug sollten Sie die Augen immer mit Knötchenstichen aufsticken. Wie Sie die Knötchen plastischer gestalten können, lesen Sie auf Seite 18.



Eine Auswahl an Sicherheitsaugen

Frottier, Filz und Nähgarn

Bei einigen Modellen werden Stoffteile angenäht.



Häkeldelfine mit Elementen aus Frottierstoff und Filz

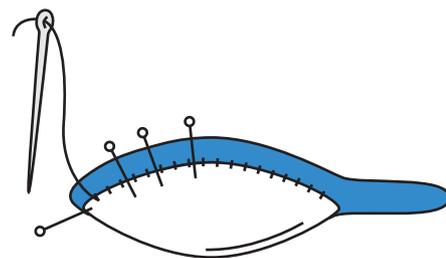
Frottierstoff

Für einige Badespielsachen habe ich Frottierstoff verwendet, den Sie in vielen Farben in Stoffgeschäften oder im Internet finden. Notfalls erfüllt aber auch ein alter Waschlappen denselben Zweck, wenn Sie nur ein kleines Stück Stoff brauchen.



Frottierstoffe in Pastelltönen

Stecken Sie die Stoffteile mit Stecknadeln an das Häkelmodell (siehe Grafik unten). Dann nähen Sie den Stoff mit Baumwollnähgarn im Applikationsstich an (siehe Seite 19).



Filz

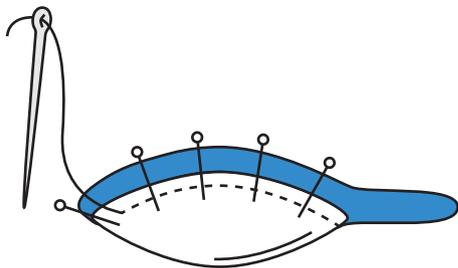
Für Modelle, die nicht nass werden, können Sie ebenfalls Frottierstoff verwenden, aber ich greife in diesem Fall normalerweise zu Filz. Bastelfilz gibt es in vielen Farben und Materialien wie Polyester, Polyacryl, Wolle und Bambus. Wenn Sie Woll- oder Bambusfilz verarbeiten, können Sie Ihre Häkeltiere von Hand in kaltem Wasser waschen. Maschinenwaschbar werden sie, wenn Sie den Filz vor dem Zuschneiden und Annähen vorwaschen. Nehmen Sie zum Annähen farblich passendes Garn oder gestalten Sie mit kontrastfarbenerm Garn einen interessanten Patchwork-Effekt.



Filz aus Wolle und Bambus, Baumwollsticktwist und Baumwollnähgarn

Zum Aufzeichnen der Schnitte auf hellem Filz verwende ich am liebsten einen Kugelschreiber oder einen stumpfen Bleistift der Härte HB, auf dunklem Filz ist ein weißer Gelstift besser zu erkennen. Schneiden Sie innerhalb der Linien, damit die Vorzeichnung nicht zu sehen ist, oder drehen Sie das Filzteil um. Wenn Sie Augen aus Filz anfertigen, können Sie die Größe mithilfe der verschiedenen Löcher eines Stricknadelmaßes millimetergenau aufzeichnen.

Bei Bauchteilen aus Filz nähen Sie die markierten Abnäher, bevor Sie das Filzteil mit Stecknadeln am Körper befestigen. Dann nähen Sie die Flecken mit Vorstichen (siehe Seite 19) und Baumwollgarn an.



Schneidewerkzeuge

Leisten Sie sich eine hochwertige Schneiderschere zum Zuschneiden von Frottierstoff und Filz sowie eine kleinere Stickschere zum Abschneiden von Fäden und Fadenenden. Egal, für welches Fabrikat Sie sich entscheiden – Sie sollten diese Scheren nur für Ihre Häkelprojekte verwenden, damit die Klingen glatt und scharf bleiben.

Wollnadeln

Sticknadeln aus Stahl ohne Spitze machen das Zusammennähen Ihrer Meerestiere zum Kinderspiel. Hände weg von Plastik-Sticknadeln, die sich beim Durchstechen von Filz oder fest ausgestopften Modellen leicht verbiegen. Mit einer Sticknadel ohne Spitze nähen Sie die fertig gehäkelten Teile und offene Kanten zusammen und sticken Knötchenstiche. Passen Sie dabei die Nadelstärke dem verwendeten Garn an und wählen Sie Nadeln mit großem Öhr, um den Faden leicht einfädeln zu können.

Feinere Sticknadeln mit Spitze (Stärke 20 oder 22) eignen sich gut zum Annähen von Augen und zum Aufsticken anderer Details.

Stecknadeln

Stecknadeln mit runden Glasköpfen sind eine große Hilfe beim Zusammenhalten von Einzelteilen vor dem Zusammennähen. Außerdem fixieren die Stecknadeln die gefalteten Kanten Ihrer Stoffteile während des Nähens. Ich bevorzuge Stecknadeln mit großen runden Köpfen, weil sie besonders leicht zu handhaben sind.

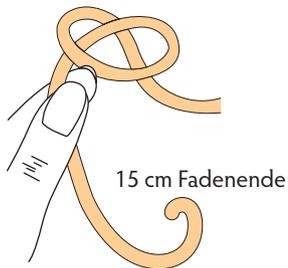


Häkeltaschen

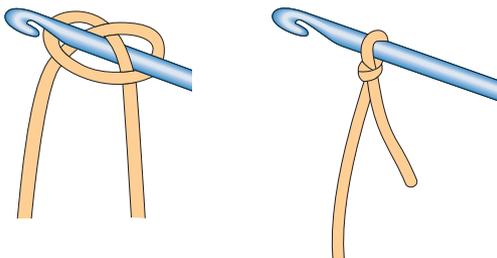
Auf den folgenden Seiten bekommen Sie einen Überblick über alle Häkeltaschen, die für die Modelle in diesem Buch verwendet wurden. Weil die meisten Modelle mit einigen wenigen Grundtaschen auskommen, eignen sie sich hervorragend für Einsteiger.

Anfangsschlinge

① Einen lockeren Überhandknoten mit dem Arbeitsfaden arbeiten, dabei das Fadenende ca. 15 cm lang hängen lassen.

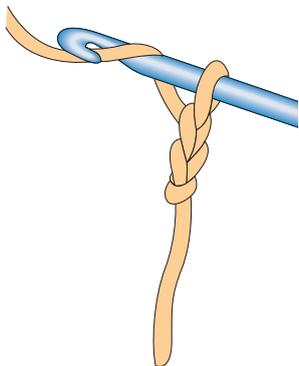


② Die Häkelnadel in die Schlinge einstecken und die Schlinge vorsichtig auf der Häkelnadel festziehen. Das Fadenende wird später im fertigen Teil vernäht.



Faden holen/Umschlag

Den Faden von hinten nach vorne um die Häkelnadel legen.

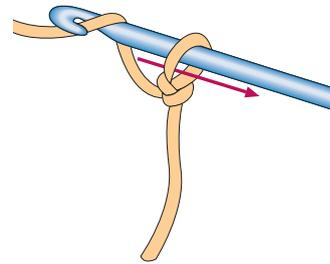


Luftmasche (Lm)

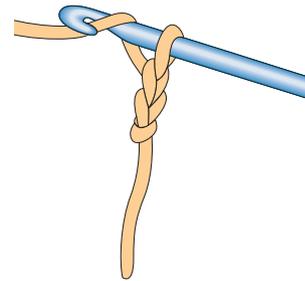
Eine Anfangsschlinge auf die Häkelnadel legen. Nun haben Sie 1 Schlinge auf der Nadel.

① Den Arbeitsfaden holen.

② Den Arbeitsfaden mit der Häkelnadel durch die Schlinge auf der Nadel ziehen. Nun haben Sie 1 neue Schlinge auf der Häkelnadel. Die Anfangsschlinge liegt darunter. Dies ist Ihre 1. Luftmasche.

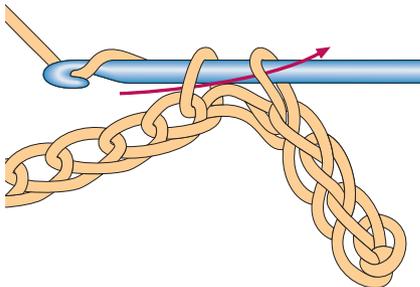


③ Schritt 1 und 2 fortlaufend wiederholen, bis die in der Anleitung angegebene Zahl an Luftmaschen angeschlagen ist. Beim Zählen der Maschen die Arbeitsschlinge auf der Häkelnadel nicht einrechnen, sondern nur die Maschen darunter zählen.



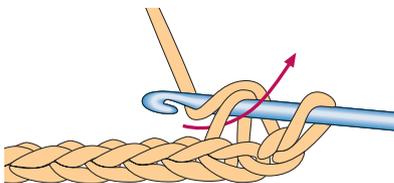
Kettmasche (Km)

Kettmaschen dienen dazu, den Faden über mehrere Maschen weiterzuführen, ohne dass die Häkelreihe höher wird. In die nächste Masche einstechen, den Faden holen und durch die Masche und die Arbeitsschlinge auf der Häkelnadel ziehen (= 2 Schlingen abmaschen). 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.

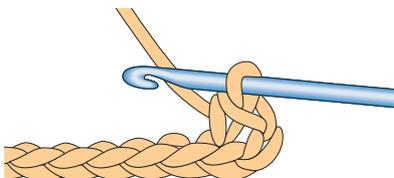
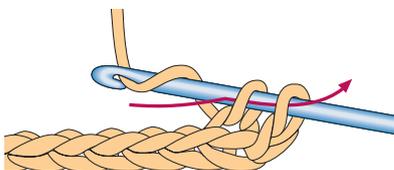


Feste Masche (fM)

1 Die Häkelnadel in die angegebene Masche einstechen, den Faden holen und durch die Masche ziehen. Jetzt liegen 2 Schlingen auf der Häkelnadel.

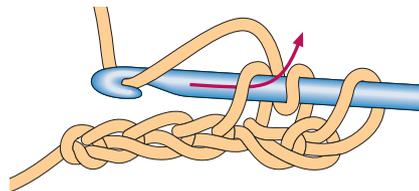


2 Den Faden holen und durch beide Schlingen auf der Häkelnadel ziehen (= 2 Schlingen abmaschen), um die Masche zu vollenden. 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.

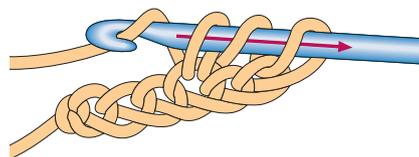


Halbes Stäbchen (hStb)

1 Umschlag auf die Häkelnadel nehmen und in die angegebene Masche einstechen. Den Faden holen und durch die Masche ziehen. 3 Schlingen liegen auf der Häkelnadel.

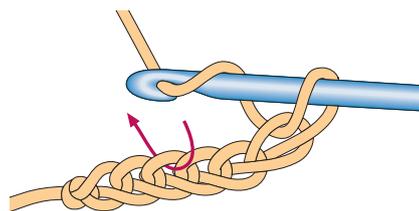


2 Den Faden holen und durch alle 3 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen, um die Masche zu vollenden. 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.

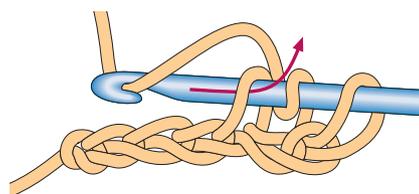


Stäbchen

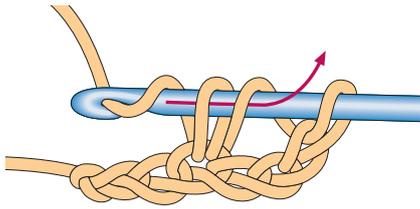
1 Umschlag auf die Häkelnadel nehmen und in die angegebene Masche einstechen.



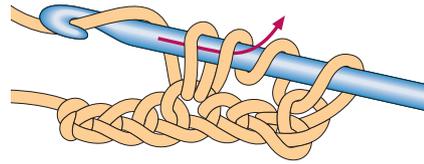
2 Den Faden holen und durch die Masche ziehen. 3 Schlingen liegen nun auf der Häkelnadel.



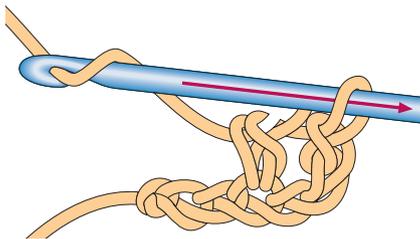
③ Den Faden holen und durch 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen. Nun liegen 2 Schlingen auf der Häkelnadel.



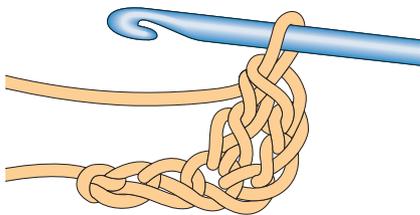
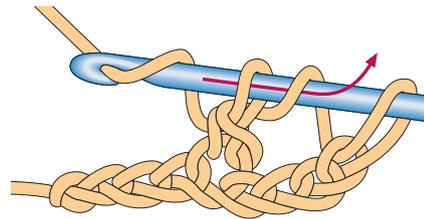
② Den Faden holen und durch 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen. Es liegen 3 Schlingen auf der Häkelnadel.



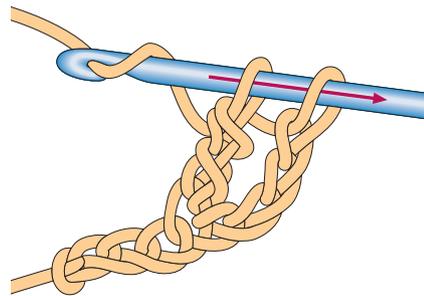
④ Den Faden holen und durch die letzten 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen, um die Masche zu vollenden. 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.



③ Den Faden holen und durch 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen. Es bleiben 2 Schlingen auf der Häkelnadel.

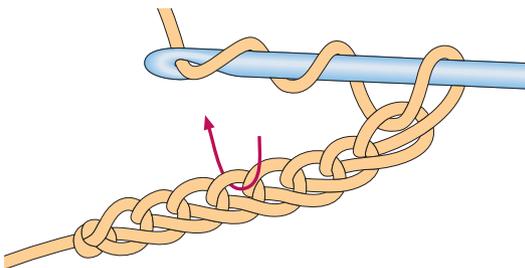


④ Den Faden holen und durch die letzten 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen, um die Masche zu vollenden. 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.



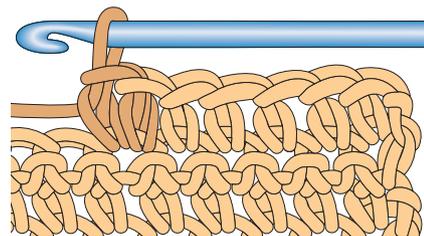
Doppelstäbchen (DStb)

① Umschläge auf die Häkelnadel nehmen und in die angegebene Masche einstechen. Den Faden holen und durch die Masche ziehen. Nun liegen 4 Schlingen auf der Häkelnadel.



1 feste Masche verdoppeln

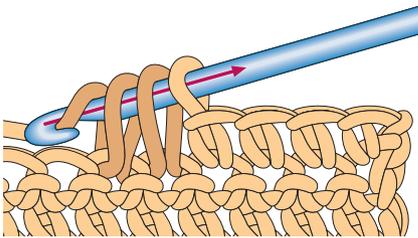
In der Anleitung zu den meisten Modellen in diesem Buch steht irgendwo: „1 fM verdoppeln“. Das bedeutet, dass 1 Masche zugenommen werden muss. Dazu häkelt man ganz einfach 2 Maschen in dieselbe Masche der Vorreihe oder -runde (bzw. 3 Maschen, wenn 1 Masche verdreifacht werden soll).



2 feste Maschen zusammen abmaschen (2 fM zus abm)

Bei allen Modellen in diesem Buch werden feste Maschen abgenommen wie folgt:

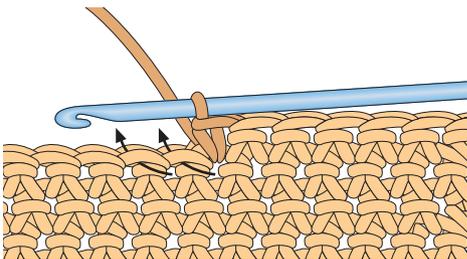
- 1 Die Häkelnadel in die nächste Masche einstechen, den Faden holen und durch die Masche ziehen, die Schlinge auf der Häkelnadel lassen. Sie haben nun 2 Schlingen auf der Häkelnadel.
- 2 Schritt 1 bei der folgenden Masche wiederholen (= 3 Schlingen auf der Häkelnadel).
- 3 Den Faden holen und durch alle 3 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen. 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.



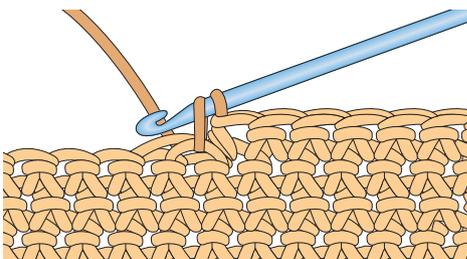
Unsichtbare fM-Abnahme (2 fM zus abm)

Die Technik können Sie anstelle der oben beschriebenen Abnahmetechnik anwenden. Sie hilft, die Lücken zu vermeiden, die manchmal beim Abnehmen von Maschen an der Oberfläche der Figuren entstehen.

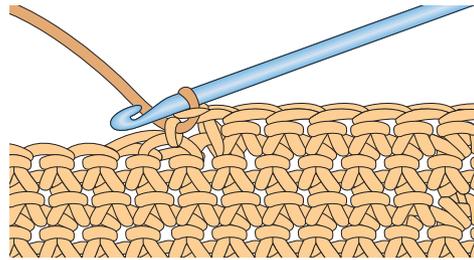
- 1 Die Häkelnadel unter dem vorderen Maschenglied der nächsten Masche und sofort unter dem vorderen Maschenglied der folgenden Masche einstechen. Nun liegen 3 Schlingen auf der Häkelnadel.



- 2 Den Faden holen und durch 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen. Es bleiben 2 Schlingen auf der Häkelnadel.

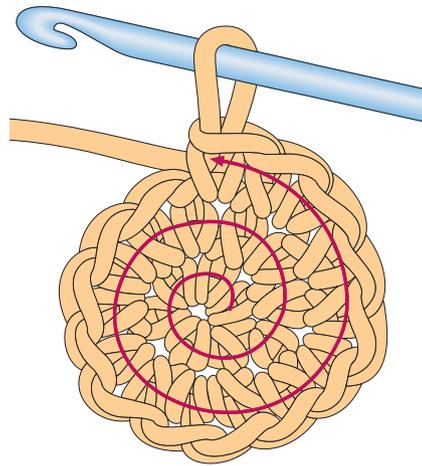


- 3 Den Faden holen und durch beide Schlingen auf der Häkelnadel ziehen, um die Masche zu vollenden. 1 Schlinge bleibt auf der Häkelnadel zurück.



Häkeln in Spiralarunden

Die Projekte in diesem Buch werden in Spiralarunden ohne Kett- oder Luftmaschen zwischen den Runden gearbeitet. Häkeln Sie einfach von einer Runde zur nächsten weiter. Es kann hilfreich sein, Maschenmarkierer und Rundenzähler zu verwenden.

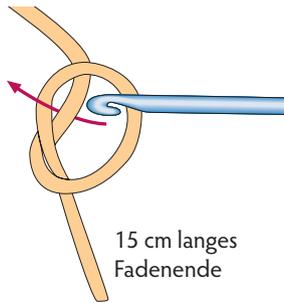


Um die Orientierung zu behalten, an welcher Runde Sie gerade arbeiten, sollten Sie die letzte Masche der gerade gehäkelten Runde mit einem Maschenmarkierer kennzeichnen. Dann wissen Sie, dass Sie am Ende einer Runde angekommen sind, wenn Sie die Masche mit dem Markierer erreichen. Entfernen Sie den Markierer, dann häkeln Sie die letzte Masche der Runde, hängen den Maschenmarkierer in die neue letzte Masche ein und arbeiten mit der 1. Masche der nächsten Runde weiter.

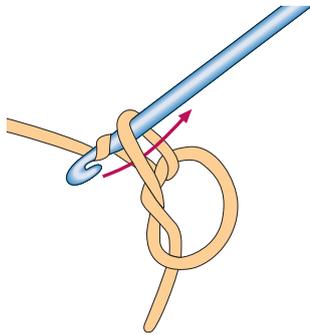
Fadenring

Ein Fadenring ist eine großartige Möglichkeit, das unansehnliche Loch in der Mitte der Anfangsrunde zu vermeiden.

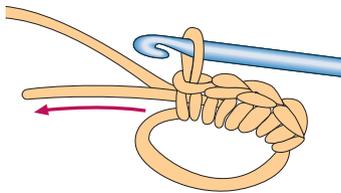
1 Den Arbeitsfaden zum Ring legen, dabei das Fadenende ca. 15 cm lang hängen lassen. Die Häkelnadel in die Schlinge einstecken wie für eine Anfangsschlinge (siehe Grafik).



2 Den Faden holen und durch die Schlinge ziehen, um eine Kettmasche zu bilden.



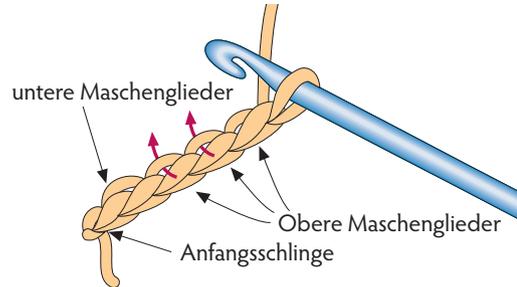
3 1 Luftmasche häkeln, dann die in der Anleitung angegebene Zahl von Maschen in den Fadenring arbeiten und dabei darauf achten, jeweils um beide Fäden des Fadenrings herumzustecken. Um die Mitte des Fadenrings zu schließen, vorsichtig am 15 cm langen Fadenende ziehen – fertig!



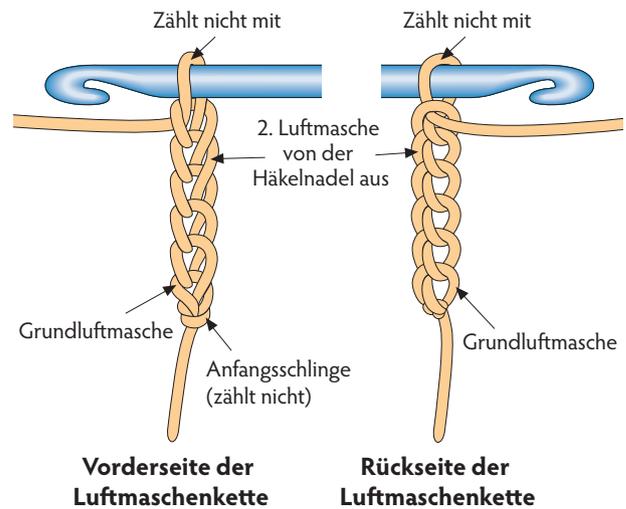
Um die nächste Runde zu beginnen, die nächste Masche in die 1. feste Masche des Fadenrings arbeiten. Wenn Sie eine Halbkreisform häkeln wollen (z.B. für ein Ohr oder eine Flosse), müssen Sie gemäß Anleitung die Arbeit mit 1 Luftmasche wenden, sodass Sie nun die linke Seite der Arbeit vor Augen haben. Sie können dann in die festen Maschen des Fadenrings arbeiten, wie in der Anleitung beschrieben.

Luftmaschenkette beidseitig behäkeln

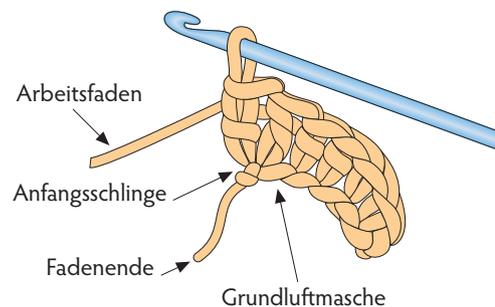
Einige wenige Projekte beginnen damit, dass eine Luftmaschenkette beidseitig behäkelt wird. Nach dem Anschlagen der Luftmaschen häkelt man erst in die buckelförmigen Maschenglieder auf der Unterseite der Luftmaschenkette und dann in die oberen Maschenglieder.



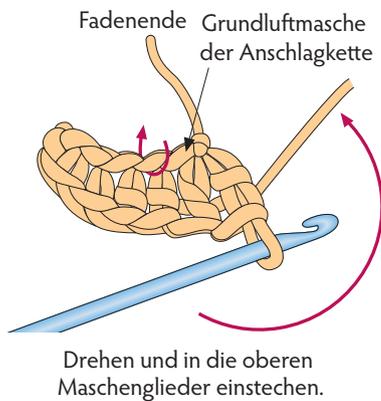
1 Eine Luftmaschenkette gemäß Anleitung anschlagen. Die 1. Luftmasche nach der Anfangsschlinge wird die „Grundluftmasche“.



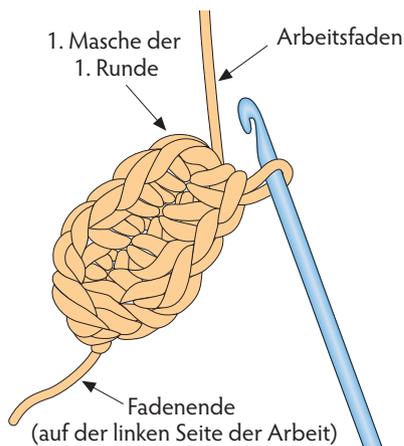
2 Für die 1. Runde mit der 2. Luftmasche beginnen und die 1. Masche in das buckelförmige untere Maschenglied der Luftmaschenkette häkeln. Gemäß Anleitung weiter in die unteren Maschenglieder der Luftmaschenkette einstecken, bis Sie das untere Maschenglied der 1. Grundluftmasche erreicht haben.



3 Wenn Sie bereit sind, die andere Seite der Luftmaschenkette zu behäkeln, drehen Sie die Arbeit so, dass die oberen Maschenglieder zu Ihnen weisen. Beginnen Sie bei der nächsten Luftmasche der Anschlagkette und stechen Sie für die Masche unter beiden oberen Maschengliedern der Luftmasche ein.



4 Auf diese Weise nach Anleitung weiterhäkeln bis zur 1. Masche der 1. Runde. Nun können Sie den Faden abschneiden, um die Form fertigzustellen. Bei Modellen, für die mit der 2. Runde weitergehäkelt werden soll, arbeiten Sie die nächste Masche in die 1. Masche der 1. Runde.



Maschenzahl überprüfen

Gelegentlich sollten Sie die Maschenzahl der aktuellen Runde überprüfen, um sicherzugehen, dass Sie mit der korrekten Maschenzahl weiterhäkeln. Die wichtigste Regel, die Sie dabei beachten müssen, lautet: Die Arbeitsschlinge auf der Häkelnadel zählt nicht als Masche!

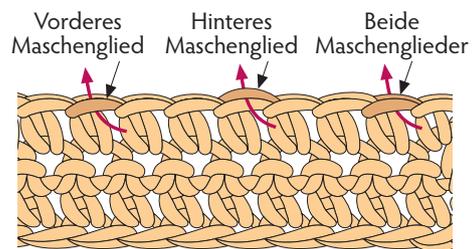
Rechte und linke Seite der Arbeit

Es ist wichtig, sich stets darüber im Klaren zu sein, welche Seite der Arbeit die rechte Seite ist, denn daraus ergibt sich, welchen Teil der Masche man als hinteres bzw. vorderes Maschenglied wahrnimmt. Weil die

meisten Modelle mit einem Fadenring beginnen, hängt das 15 cm lange Fadenende vom Beginn des Rings üblicherweise auf der linken Seite, also der Rückseite der Arbeit. Dasselbe gilt für Modelle, die mit einer beidseitig behäkelt Luftmaschenkette beginnen; achten Sie nur darauf, das 15 cm lange Fadenende beim Häkeln hinter der Arbeit zu halten.

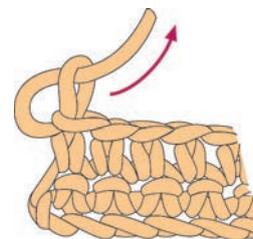
Vordere und hintere Maschenglieder

Wenn nicht anders angegeben, sticht man unter beiden Gliedern einer Masche ein. Falls unter dem hinteren oder vorderen Maschenglied eingestochen werden soll, steht das in der Anleitung. Wenn Sie Ihre Häkelarbeit von der rechten Seite aus betrachten, ist das hintere Maschenglied dasjenige, das weiter von Ihnen entfernt ist, während das vordere Maschenglied näher bei Ihnen liegt.



Fadenende sichern

Wenn die letzte Masche gehäkelt ist, schneiden Sie den Faden bis auf ein ca. 15 cm langes Stück ab. Um den Faden zu sichern, führen Sie dieses Ende durch die letzte Schlinge auf der Häkelnadel und ziehen fest an. In vielen Fällen können Sie dieses lange Fadenende dazu verwenden, andere Teile an den Körper zu nähen oder eine Naht zu schließen.



Farbwechsel

Beim Farbwechsel ist vorausschauendes Denken gefragt, denn eine neue Farbe wird beim Abmaschen der letzten Masche in der alten Farbe eingeführt.

Arbeiten Sie die Masche vor dem Farbwechsel bis vor den letzten Schritt, bei dem Sie normalerweise den Faden durch alle Schlingen auf der Häkelnadel führen würden, um die Masche zu vervollständigen. Dann lassen Sie den Faden in der alten Farbe hängen und ziehen den neuen Faden durch die Schlingen, um die



Seestern

Diese knuffigen Seesterne sind schnell gehäkelt und sehen niedlich aus, wenn sie im Schaumbad herumschwimmen. Als zusätzliche Überraschung könnten Sie mit schwarzem Garn ein Gesicht mit Knötchenstich-Augen und einem Margeritenstich-Mund auf die Unterseite sticken.

Schwierigkeitsgrad: Sehr leicht • **Größe:** Ø ca. 10 cm, Höhe ca. 2,5 cm

Material

Fb A Garn mittlerer Stärke in einer leuchtenden Farbe, ca. 25 m

Fb B Garn mittlerer Stärke in Wollweiß, ca. 25 m

- Garnrest passender Stärke in Schwarz, ca. 2 m
- Häkelnadel 3,5–4 mm
- Sticknadel ohne Spitze
- Schaumstoffwürfel (für Badespielzeug) bzw. Füllwatte
- Maschenmarkierer zum Kennzeichnen des Rundenbeginns (optional)

3. Runde: * 1 Km, 1 fM, 3 hStb ins nächste hStb, 1 fM, 1 Km; ab * noch 4 x wdh (= 35 M).

4. Runde: * 2 Km, 1 fM, 3 hStb ins nächste hStb, 1 fM, 2 Km; ab * noch 4 x wdh (= 45 M).

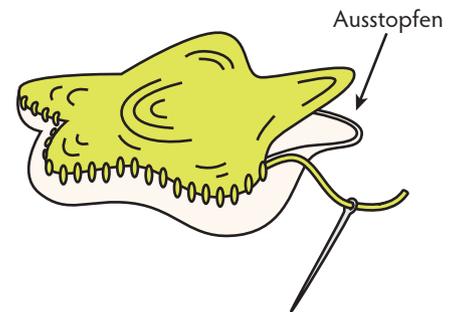
5. Runde: * 4 Km, 3 hStb ins nächste hStb, 4 Km; ab * noch 4 x wdh (= 55 M).

6. Runde: * 5 fM, 3 fM ins nächste hStb, 5 fM; ab * noch 4 x wdh (= 65 M).

Den Faden abschneiden und sichern. Beim Stern in Fb A das Fadenende besonders lang lassen.

Fertigstellung

Die beiden Sterne links auf links aufeinanderlegen und mit Spaltringen oder Sicherheitsnd fixieren. Dann beide Teile mit dem langen Fadenende und überwendlichen Stichen zusammennähen. Vor dem endgültigen Schließen der Naht den Seestern mit Füllmaterial ausstopfen.



Körper

1 x in Fb A und 1 x in Fb B arb. In einen Fadenring 5 fM häkeln (siehe Seite 14).

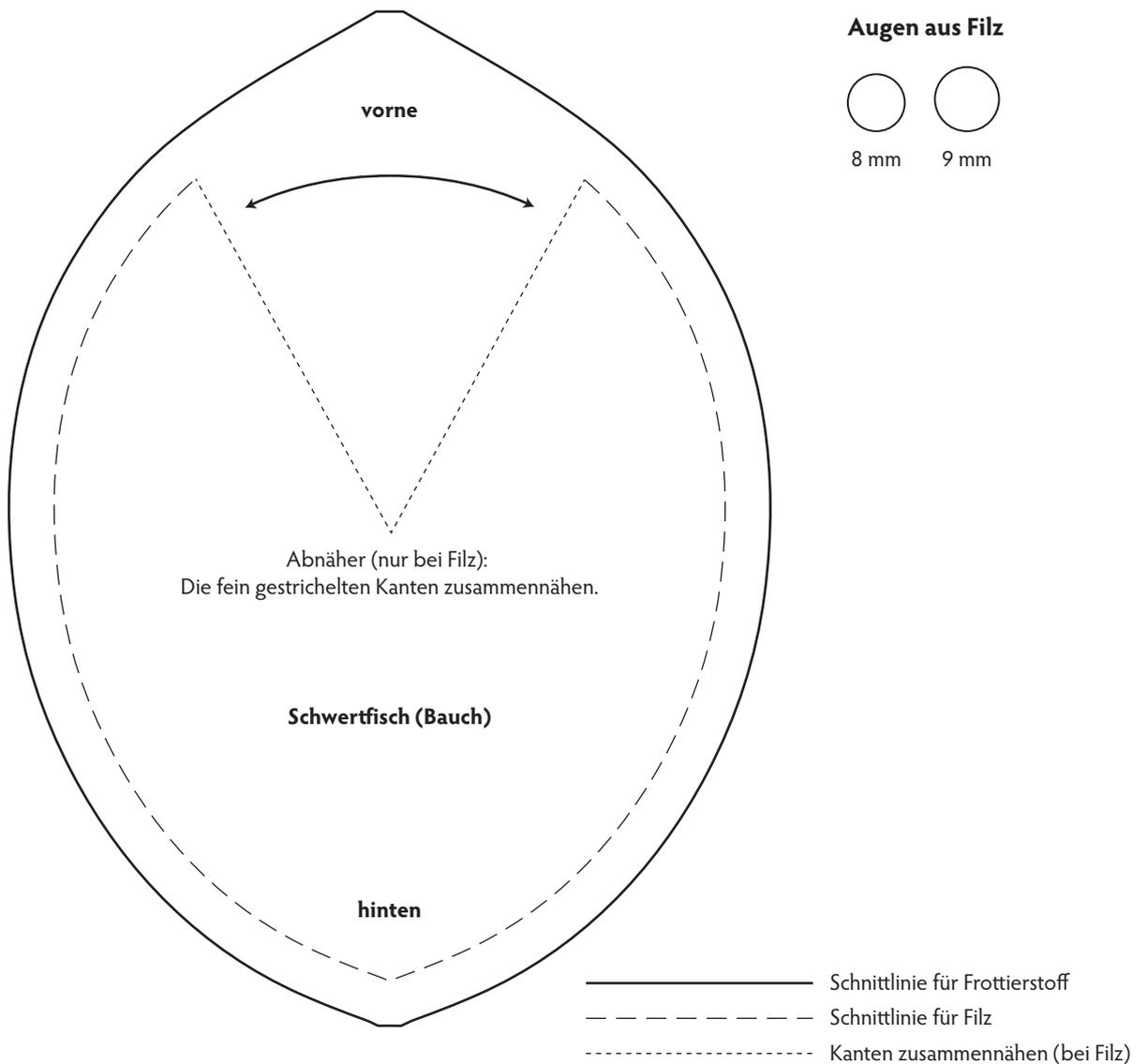
1. Runde: 3 fM in jede M häkeln (= 15 M).

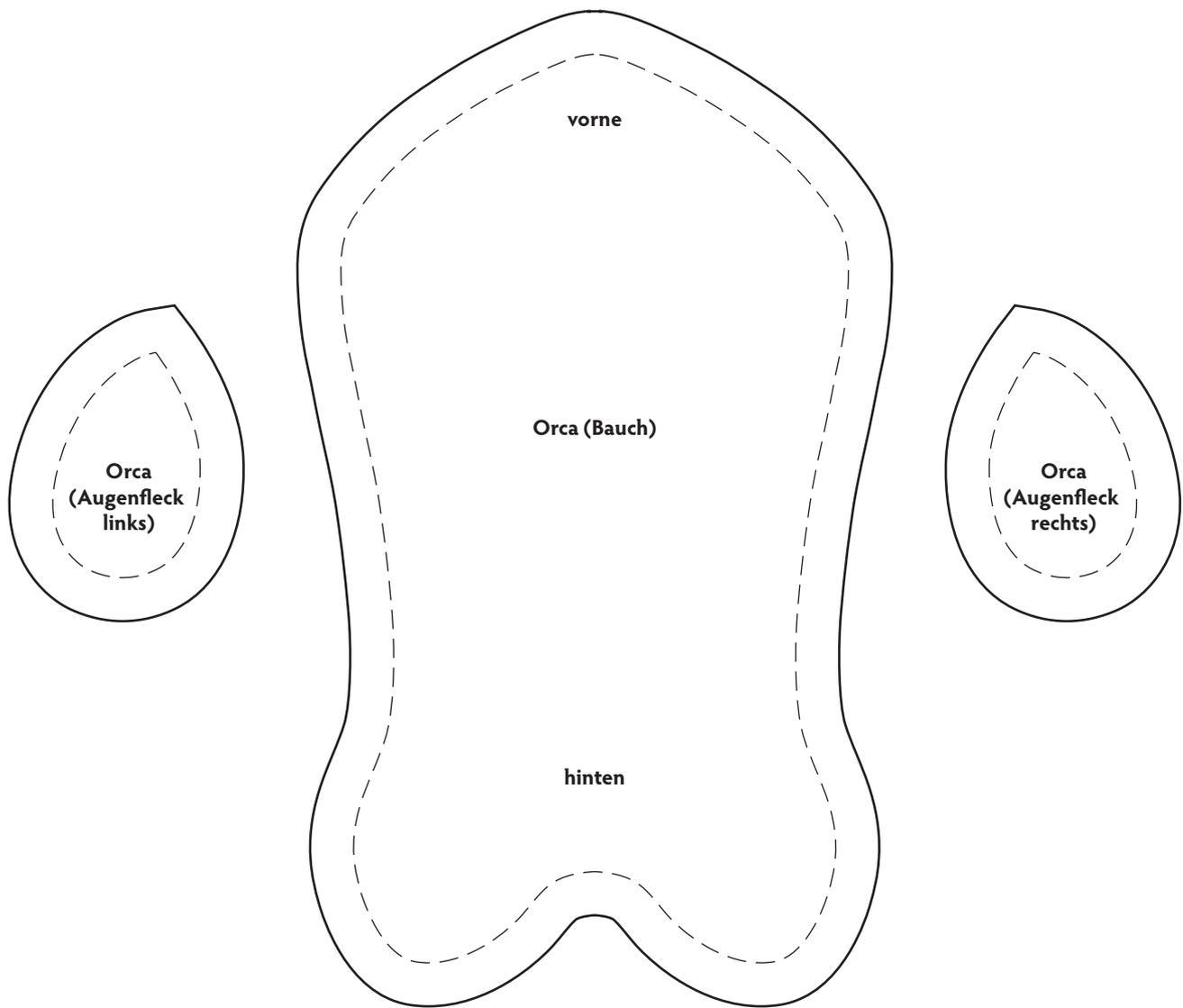
2. Runde: * 1 Km, 3 hStb in die nächste fM, 1 Km; ab * noch 4 x wdh (= 25 M).



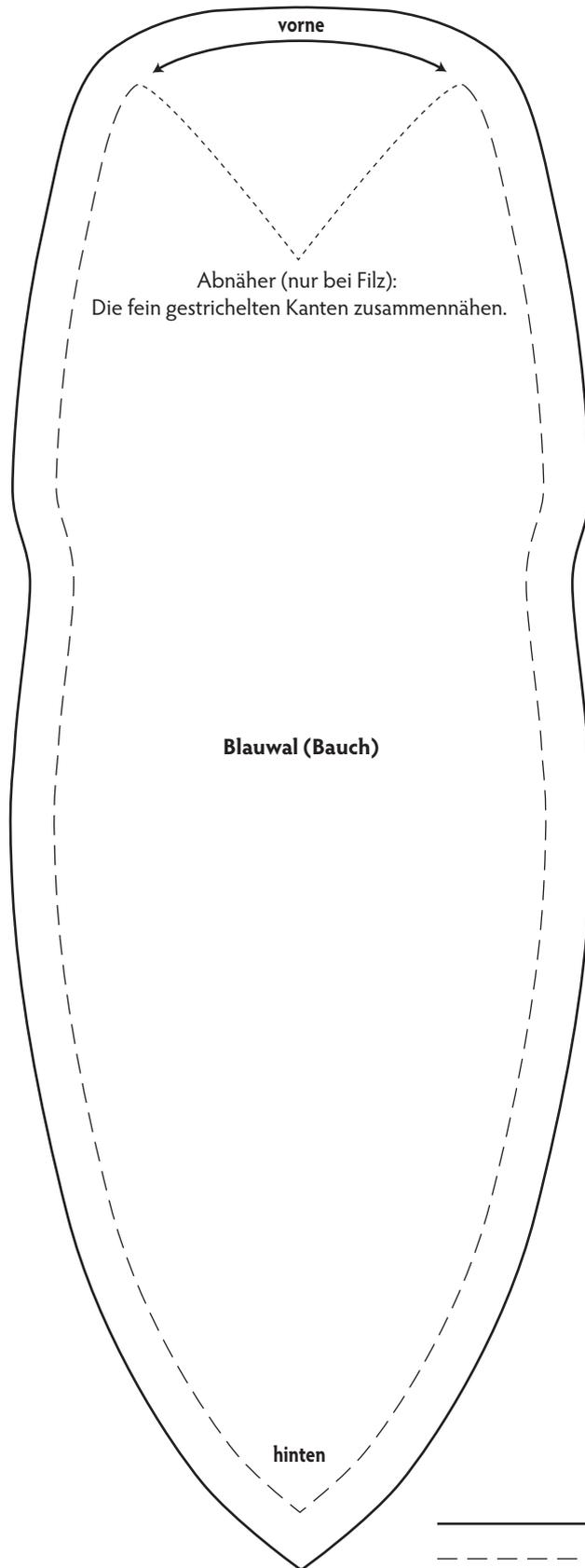
Vorlagen

Pausen Sie die Vorlagen für Ihre Häkelmodelle direkt aus dem Buch ab oder fotokopieren Sie die Seiten. Bei der Verwendung von Frottierstoff die Vorlagen an der äußeren, durchgezogenen Linie ausschneiden. Für Filzteile an der gestrichelten Linie entlangschneiden und die eingezeichneten Abnäher auf der linken Seite des Filzteils arb, bevor das Teil auf die Häkelfigur aufgenäht wird.





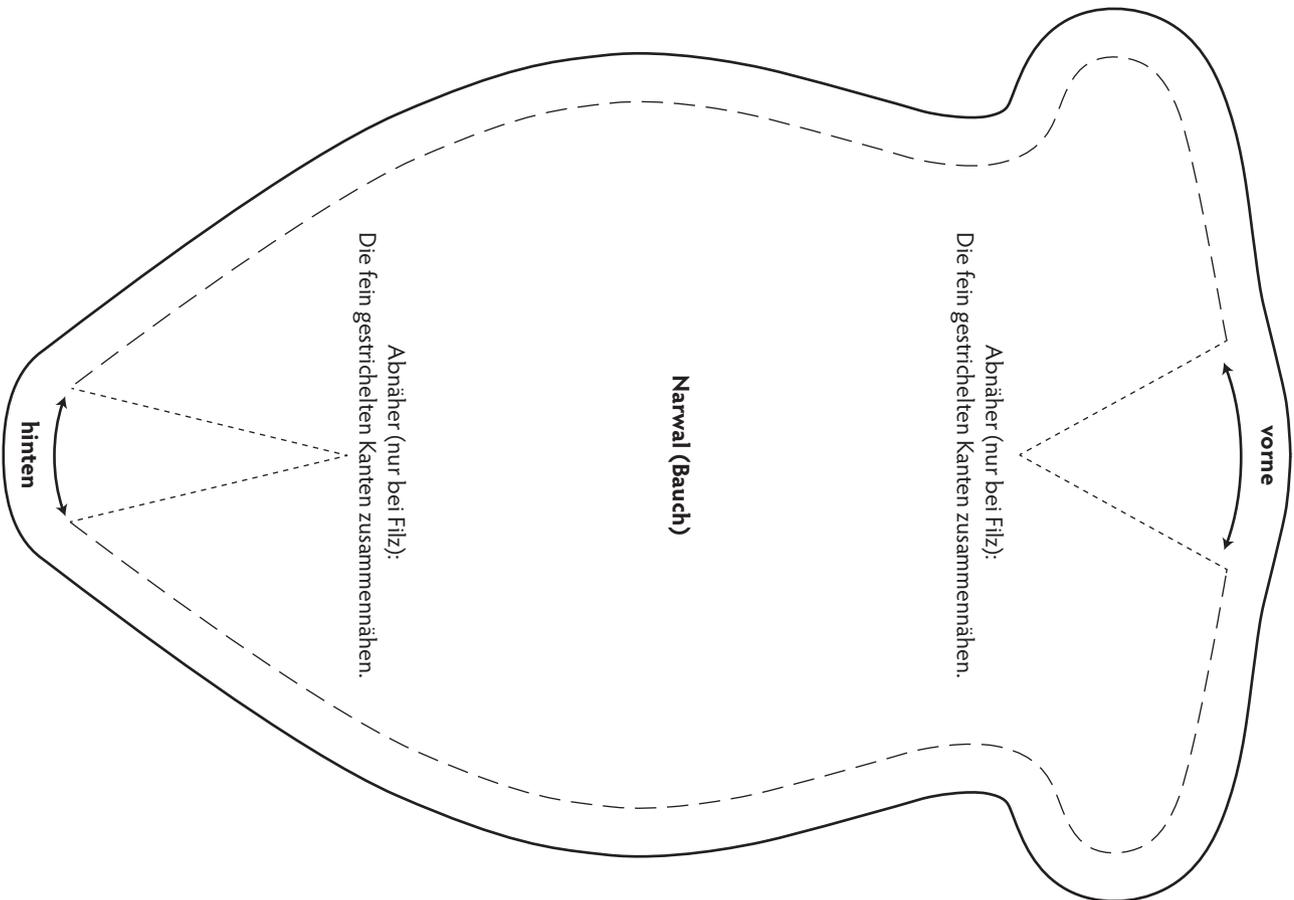
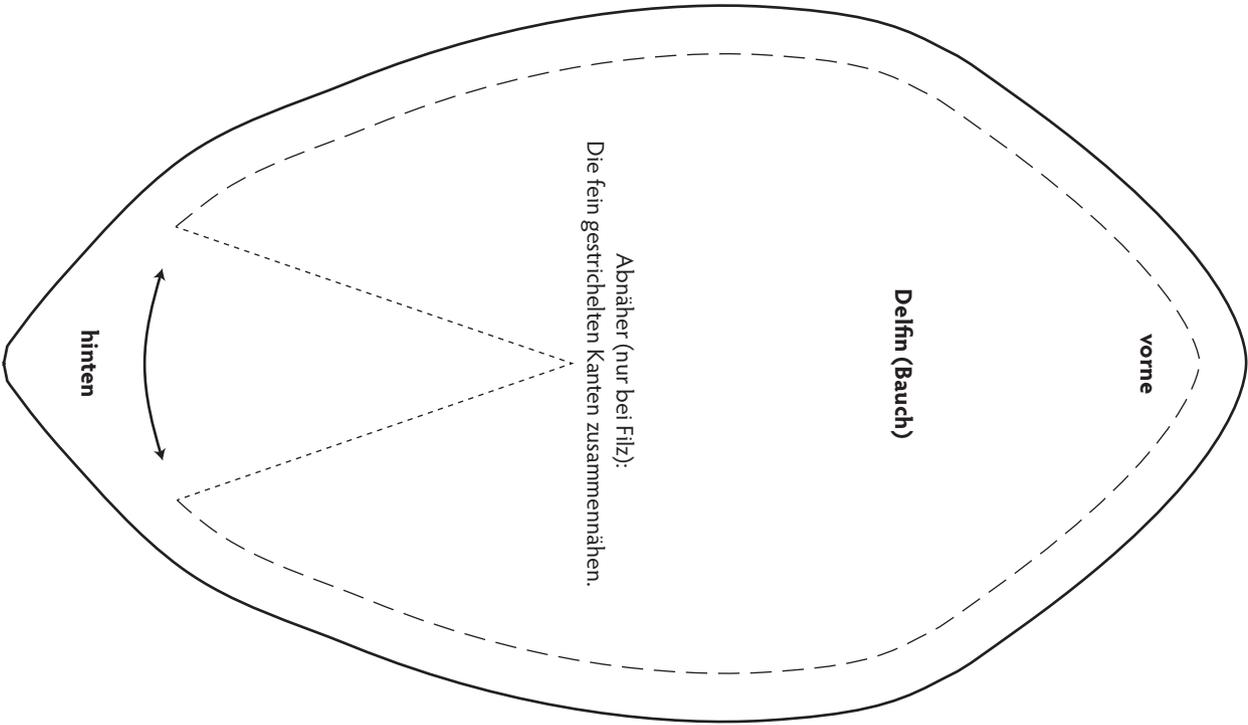
————— Schnittlinie für Frottierstoff
- - - - - Schnittlinie für Filz



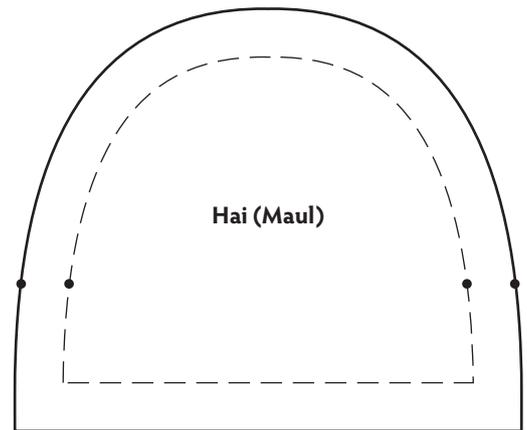
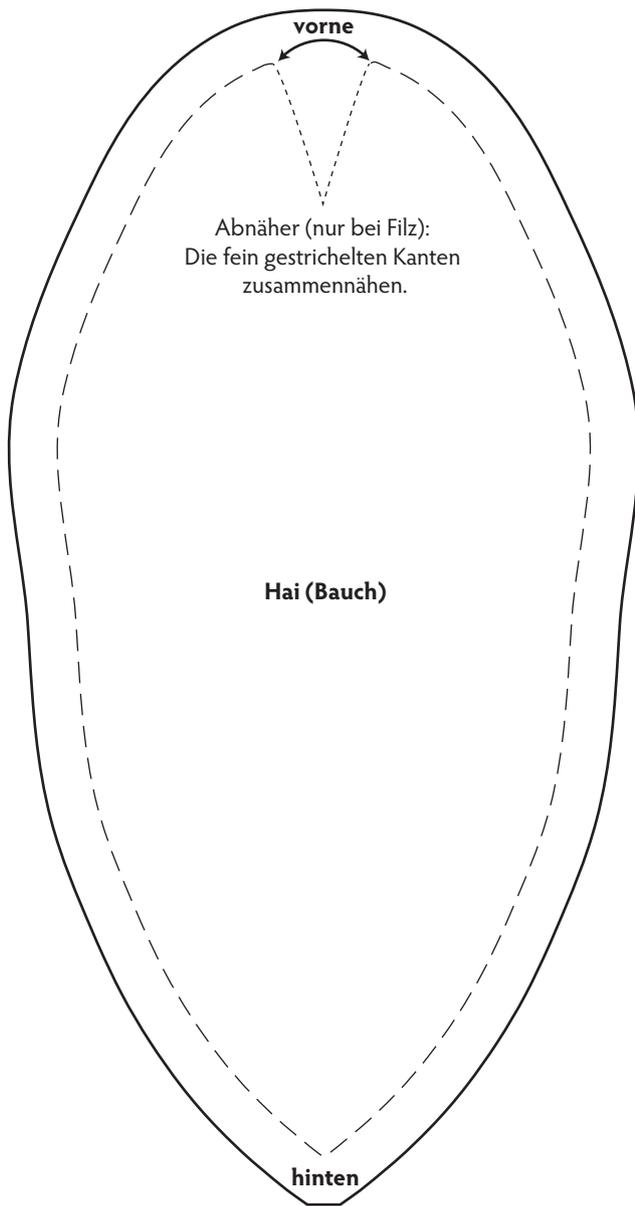
Abnäher (nur bei Filz):
Die fein gestrichelten Kanten zusammennähen.

Blauwal (Bauch)

- Schnittlinie für Frottierstoff
- - - - - Schnittlinie für Filz
- · · · · Kanten zusammennähen (bei Filz)



- Schnittlinie für Frottiertoff
- - - Schnittlinie für Filz
- · · Kanten zusammennähen (bei Filz)



Die gerundete Kante von Punkt zu Punkt an die Unterseite des Kiefers nähen. Die Ecken und die gerade Kante von Punkt zu Punkt an den Bauch nähen. Nötigenfalls anpassen.

- Schnittlinie für Frottierstoff
- - - - - Schnittlinie für Filz
- · · · · Kanten zusammennähen (bei Filz)